

## Den Himmel auf Erden erleben

<sup>1</sup> Das Christentum, welches nun jahrhundertlang eine feste Burg den Menschen in Hinblick auf ihre erfolgreiche Einzeugung in das Fleisch gewesen ist und welches die Heimat der Seele bezeichnet, die eben durch die Befolgung Meiner den Menschen aus Liebe zu ihnen gegebenen Lehre erlangt, gehalten und gefestigt wird, ist nun unter den Schlägen des Gegners zermürbt worden und löst sich soeben auf. Doch hat der Gegner, und hier sind natürlich alle luziferisch-satanischen Kreise bezeichnet die dem Einfluß oder sagen wir auch, die dem Einhauchen des erzbösen Geistes keinen Widerstand entgegensetzen und ihn teilweise auch gierig in ihre Seele einschlürfen, allerdings auch nichts davon, denn er wird ob seines irrwitzigen Widerstands gegen die Gottheit dann auch schon von den höheren Mächten ergriffen und in seinen von ihm selbst herausgebildeten infernalischen Seelenabgrund geworfen aufgrund dessen, weil er hier in seinem irdischen Prüfungsleben allerdings völlig versagt hat und anstatt den Mitmenschen in ihrer Seelenvergeistigung zu helfen, hat er Bestien und Monster erschaffen und damit das Tier in sich und anderen wachgerufen.

<sup>2</sup> Wer sich selbst zum Tiere macht, der wird vom Tier ergriffen und, da er schon die Freiheit der menschlichen Seele verkostet hat, so wird er dem Blutrausch, der Sexgier und den Kindsopferungen nebst anderen zutiefst satanischen Praktiken verfallen, denn die Freiheit läßt ihn sämtliche Gebote und Regeln, die doch dem Menschen zwecks seiner Vergöttlichung der Seele gegeben sind, ins Gegenteil verkehren und somit wird nicht mehr die Vergeistigung dessen Seele, sondern die größte Perversion mit der totalen Vertiertheit angestrebt.

<sup>3</sup> Satan ist der Inbegriff des Tieres schlechthin und da er mit seinem Ichbewußtsein hier auf Erden im Schweremittelpunkt gefangen ist und sich selbst so nicht zu rühren vermag, so haucht er eben sein Erzböses in alle Kreatur, die ja letztlich aus seiner Seele entnommen ist und will sie über seine erzbösen Seelenspezifika wieder mit seinem eigentlichen Wesen verbinden und das bedeutet in seiner Vorstellung, daß er sogleich wieder auferstehen würde und vor allem bedeutet das, daß da sodann seine von seinem erzbösen Willen unterjochte Schöpfung durch gewisse Experimente nahe der atomaren Auflösung, siehe CERN, dann auch schon seinen Kerker sprengen könnte, was mit der Zerstörung der Erde, die er ja ständig in seiner Bosheit beabsichtigt, dann auch schon geschehen würde.

<sup>4</sup> Das hat er ja vor Tausenden von Jahren zuvor auch schon mit dem Planeten zwischen Mars und Jupiter gelegen geschafft, welche Geschichte ein wenig, wenn auch mehr oberflächlich, von Leopold Engel in dessem Drama "Mallona" dargestellt wurde. Da handelte es sich nicht um das Gold so wie hier auf Erden, sondern diese gewissen weißen Steine waren diese materielle Erscheinlichkeit, waren also das Triebmittel um die Menschen zu beherrschen und nachdem diese sich dann zum Schluß auch im größeren Maßstab des Kannibalismus befließigten, so wie dies ja auch die Ureinwohner Amerikas taten und ebenso noch andere, völlig dem satanischen Matriarchat unterworfenen dekadenten Gesellschaften und Völker, die dann allerdings auch entsprechend abgestraft wurden - und die Indianer als eben diese amerikanischen, seinerzeit von Juden abstammenden Nachkömmlinge wundern sich ja bis in die heutige Zeit, warum sie sodann vom weißen Manne wegen ihrer abscheulichen Greuel ihrer Vorfahren so bitterlich abgestraft wurden und sie vergessen dabei diese Wahrheit, daß, wenn ihre Vorfahren nicht diesen Kannibalismus gepflegt hätten, sie selbst auf mindestens der europäischen Stufen gestanden hätten - da wurden sie ebenfalls aufgrund ihrer völligen Vertierung ergriffen und mußten den Platz hier auf Erden räumen.

<sup>5</sup> Ob es sich nun seinerzeit um diese weißen Steine gehandelt hat oder wie bei euch um das Gold oder was auch immer, so handelt es sich doch im Kern darum, daß sich eben aus

des Mannes Seele nicht das Weiblein entbindet! Der von seinem Weibe entbundene Mann, was er allerdings auch schon selbst mit seiner Hinwendung zu Luzifer-Satan tut, wenn er eben nicht deutlich genug bei Mir verbleibt, entreißt seinem Herzen damit das Licht seiner Liebe und als Folge wird es sodann ziemlich Dunkel in diesen Gemächern und so muß und wird er eben von außen sein verlorenes Licht als seine verlorene Liebe suchen.

<sup>6</sup> Nun, dieses von außen Suchen des Mannes ist eben die so bezeichnete Sexualität, denn er versucht sodann mittels seines äußeren Gemächtes, also seines Geschlechtsteils, sich diesen inneren Gemächtes, also des Frauenzimmers zu bemächtigen um seine Seele wieder zu erhellen und um sich also an dem Licht dieses Frauenzimmers, welches dann seine inneren Gemächter sozusagen erhellt, zu ergötzen. Daß dies natürlich völlig unmöglich ist über eine äußerliche, rein dem Leib unterstellte Funktion dort das innere Licht zu erhalten, welches doch nur Ich selbst dem Manne verschaffen kann, brauche Ich hier nicht noch näher auszuführen, denn das werdet ihr ja nun hoffentlich alle soweit verstanden haben, daß das Äußere nicht das Innere ersetzen kann!

<sup>7</sup> Solche, sich von ihrem Lichtein entbundenen Männer, geraten dadurch automatisch unter die Herrschaft des Lichtes, also Luzifers und werden dann auch schon durchgehend sexualisiert, ob nun in der typisch leiblichen Praxis des geschlechtlichen Verkehrs oder ob nun in der rein seelisch-luziferischen Ausprägung des reinen Nervenäther konsumierenden Seelenschlüpfers, also des seelischen Vampirismus. Dann kann sich in solchen Primitivkulturen natürlich wieder, nachdem sich das Weiblein dort erfolgreich entbunden hat, sodann auch schon das Tier entbinden und seht - damit habt ihr wieder die Stufe des finstersten Nomadentums erreicht.

<sup>8</sup> Nun geschieht allerdings unter dem Einfluß, respektive des ständigen Einhauchens des Erzbösen hier auf Erden, nun auch schon die Entbindung des Tieres. Nachdem also zuvor so ziemlich erfolgreich eben durch die Blödheit des Mannes bedingt und allerdings auch durch das Emanzipationsbestreben des sich von ihm befreienden Weibes unterstützt, dieses des Mannes Lichtein sich aus seiner Seele entbunden und damit also selbst von seinem Fundament befreit hat und nun so lose herumvagabundierend auf den Ersatzstoff Nervenäther gierend sich zuerst an den Kindern und anderen Männern so recht vampyrisch austobt, brechen in einer weiteren Reduktionsstufe sodann, eben durch die Fragmentierung solch einer ungehorsamen Seele, die ja durch Meine göttliche Liebe und Vorsehung zu einem Menschenkind zusammengefaßt wurde, die einzelnen Tierseelenfragmente wieder aus dieser doch schon zum Menschenkind erhobenen, sich auf dem Wege der Vergöttlichung befindenden Seele heraus - und fertig ist der Tiermensch heutiger Prägung.

<sup>9</sup> Dann wird es allerdings auch schon höchste Zeit, solche Primitivskulturen der sich selbst verdienten Vernichtung zu überlassen und ihnen gewähren, wonach sie in der Zerstörung ihres seelischen Lebens selbstmörderisch verlangen. Diese Reduzierung einer menschlichen Seele hin oder zurück zum Tier ist also das Ziel Luzifer-Satans, denn genau damit hofft er ja auch, Mir die Suppe zu versalzen.

<sup>10</sup> Nun noch kurz eine Erklärung zu den Begriffen, mit welchen der Gegner da betitelt wird. Ihr könnt das natürlich sehr viel deutlicher im Lorber-Büchlein "Erde & Mond" nacharbeiten, doch hier will Ich, eurer typischen Trägheit wegen und weil die meisten noch immer des Lesens und sich also des Erarbeitens Meines gesamten Lebensplanes zu faul oder auch schlichtweg zu blöde sind, noch kurz im Schnellverfahren agieren:

<sup>11</sup> Luzifer bezeichnet das Licht, welches Ich Mir als Mein "Weiblein" erschaffen habe, mit welchem Ich rein göttliche und also vollkommene Wesen erzeugen wollte, allein dieses Weiblein hat Mir einen Strich durch die Rechnung gemacht und Mich dadurch genötigt, einen längeren Weg zu gehen, was für euch allerdings bedeutet, daß ihr diesen großen

Umweg eben über das Weib bzw. über die Mutter zu gehen habt, wollt ihr Mich erreichen.

<sup>12</sup> Satana bedeutet, daß da eben dieses, von Mir so erschaffene "Weib" sich als Gegenpol zu Mir verhält und also auch entsprechend die Schöpfung klammert und eben die Menschen fest- bzw. aufhält. In der russischen Sprache bezeichnet dieses an den Vor- und Nachnamen angehängte Vokal "a" ja ebenfalls das weibliche Geschlecht<sup>1</sup> und seht, genauso verhält es sich mit dem Begriff "Satana". Das ist die weibliche Form und Satan ist logischerweise dann eben die männliche Form. Daß hier einmal von Satana oder auch von Satan oder von Luzifer, Beelzebub, Gog, Magog, das Tier des Abgrundes, der böse Drache, Leviathan etc. gesprochen wird, hat also immer damit zu tun, welche Eigenschaft dieses ersten geschaffenen Geistes da nun explizit angesprochen wird. Lest es im oben genannten Lorberwerk nach und ihr werdet es klarer fassen!

<sup>13</sup> Diese Vereignenschaftung ihres Wesens könnt ihr ja schon gut an den bösen Weibern und hier vorzüglich jener, die da den Mann regieren, erkennen. Von eurer Agla dort habe Ich schon genügend gesprochen und somit dürftet ihr schon klarsehen, wer und was da überhaupt gemeint ist. Die Isebel aus dem AT kennt ihr ja auch nebst anderen Scheusalen genügend und das Wesen Satanas habe Ich euch ja vor allem in Meiner Haushaltung dort dem Lorber diktiert, aufgezeigt.

<sup>14</sup> Behaltet also im Hinterkopf, daß zuerst einmal, durch die Schwäche und Blödheit des Mannes hervorgerufen, das Weiblein als Licht seiner Seele veräußerlicht wird, weil sich solch ein Mann eben nicht in dieser intimen Liebesbeziehung der Brautseele zu Mir, Seinem Bräutigam verhält. Damit hebt er das Weib über die Liebe zu Mir und wird seinem eigentlichen Weib in seiner Seele untreu - welches er ja geistig betrachtet, befruchten soll damit nun das Geistkind auch gezeugt wird - und wird damit zum Verräter Mir gegenüber, Seinem Vater und damit wird er aber auch ein Verräter gegenüber seiner Seele und als Folge wird er vom Weibe dominiert eben über diese Sexualität.

<sup>15</sup> Solch ein Mann versucht mehr und mehr das Tier aus dem Weibe herauszulocken mit der Folge, dann noch mehr dominiert zu werden - und ein jeder von euch, der dort diese geschlechtliche Tätigkeit ausübt wird es in seiner Seele empfinden, wie er, mit welchen Tricks und Kniffen auch immer, nur das Tier im Weibe herauslockt bis er es, so es erfolgreich herausgelöst wurde, auch nicht mehr bändigen kann. Dann wird er in einer späteren Phase seines Lebens von eben diesem Tier, welches er selbst in seinem Weibe zur Freiheit verholphen hat, angefallen und logischerweise fertiggemacht ganz so, wie Ich es hier unter euch auch schon in einem großen Maßstabe wahrnehme.

<sup>16</sup> Dann greifen solche Blödlinge, die sich das ja letztlich selbst angetan haben, zur Flasche und saugen dort den Nervenäther, den sie vom Weibe so nicht mehr kriegen oder sie nehmen noch ganz andere Rauschmittel. Doch ihr Lichtlein erhalten sie so natürlich nicht wieder zurück und leer und finster ist es in deren Herzen! Meine Engel, teilweise Ich Selbst und vor allem eure Schutzgeister haben euch Männer immer wieder ermahnt solches nicht zu tun und ebenso raunten und raunen sie ins Herz der liebelosen Weiblein, die sich gerne haben entbinden lassen und die sich oft genug schon selbst losgerissen haben, die ständigen Warnungen und Ermahnungen es nicht zu tun, doch dafür lieber dem Manne zu helfen und Mir treu zu bleiben.

<sup>17</sup> Doch geholfen und genutzt hat es bisher nicht viel, doch jetzt sind doch wenigstens schon etliche von euch, die das hier lesen, auch klüger geworden und ja, aus Schaden wird man endlich klug, wie ihr richtigerweise sagt. Hättet ihr frühzeitig gehört, dann würdet ihr dieses Regime der Merkel, welches ja soeben weggeputzt wird, nicht erlebt

---

<sup>1</sup> In anderen Ländern wird nur der Vorname mit dem „a“ verändert, so auch hier in Deutschland oder in Holland. Doch hat diese Praxis auch schon sehr stark nachgelassen und neutrale Namen kommen immer mehr auf.

zu haben brauchen und in den anderen europäischen Völkern wären die Talmudisten und Koranfanatiker auch nicht hochgekommen und hätten dort überhand genommen.

<sup>18</sup> Aber weder ihr Männlein noch ihr Weiblein wäret anders zu kurieren gewesen, sondern ihr müßtet einmal die Folgen eurer Besessenheiten, vor denen euch eure guten Eltern bewahren wollten, am eigenen Leibe verkosten. Freilich haben eure Eltern und hier besonders auch die Väter natürlich nicht Meine Kenntnisse gehabt und konnten euch diese Tiefen der menschlichen Seele nicht aufzeigen, doch sie haben es, eurer Reife genügend, doch hinreichend und gutmeinend nach ihrer Weise getan bis auf gewisse Ausnahmen allerdings.

<sup>19</sup> Hättet ihr also schon früher auf Mich gehört, was wäre euch sodann, seelisch-geistig betrachtet geschehen? Nun, ihr hättet eben ein wahrhaft paradiesisches Leben erhalten mit allen freundschaftlich-verwandtschaftlichen Verhältnissen, so wie sie die Nächstenliebe automatisch gebiert. Eure Familien wären gesund und kinderreich, ihr wäret geachtet, die Seelenvergeistigung hätte funktioniert und Mein Erscheinen wäre entsprechend beachtet und überhaupt wäre eine jede Familie gesegnet gewesen. Es hätte keine Industrie in dieser Form gegeben, wohl kleinere Manufakturen, es hätte keine Gifte noch sonstigen Pestizide gegeben, kein Geo-Engineering mit den euch bekannten Chemtrails, keine Gen-Manipulation und die Kinder wären glücklich und fröhlich heim bei ihren Müttern aufgewachsen und nicht seelisch verkrüppelt in den sataniserten Kindergärten, wo eh nur noch das Unkraut gedeiht und die Alten wären nicht in den Sterbeheimen abgeschoben, von Fremden betreut und die Medizin wäre eine der Seele aufhelfende und eben keine, die Seele und den Körper schädigende und soetwas wie Krebs und andere Krankheiten wären erst gar nicht aufgetreten und die Religion wäre die wahre Verbindung der Seelen mit ihrem Geist geworden und es hätte auch niemals solche teuflischen Wissenschaftler oder Regenten wie heutzutage bei euch gegeben, die Landwirtschaft wäre keine Todeswirtschaft und die Lebensmittel also keine Todesmittel - und der Islam hätte sich schon längst von seinem Tierkult befreit und die bei weitem schlimmeren Talmudisten wären entsorgt und überhaupt wären die Juden auch endlich einmal an die Kandarre genommen worden und hätten lernen müssen zu dienen und Mich, ihren Jehova auch tatsächlich zu respektieren, und würden dann auch nicht die Völker verderben mit ihrer Sittenlosigkeit und ihrem materiellen Seelengift, die Kreaturen würden nicht gejagt und ausgebeutet werden und auch nicht so abscheulich gequält und die Meere wären sauber, die Flüsse ebenso und die Wälder wären noch Wälder. etc. etc.

<sup>20</sup> Nun, das alles werden diejenigen von euch noch hier auf Erden erleben, wie alles wieder zum Guten wird, nachdem Ich mit dieser Abscheulichkeit der Menschen aufgeräumt habe, zu welcher sie nun die Erde mitsamt Inhalt gemacht haben. Ich werde diesmal im Großen reinemachen und diese sich selbst zu Tiermenschen gestalteten Abscheulichkeiten von der Erde verbannen und alles wird erneuert. Doch muß Ich noch immer auf viele Meiner eigentlichen Kindlein warten und also noch immer Rücksicht nehmen, bis auch der Letzte der Meinen erreicht worden ist.

<sup>21</sup> Doch dann kommt die Lawine ins Rollen und die Offenbarung Johannes, in welcher ihr ja eh schon mittendrin seid, wird bis auf das letzte I-Tüpfelchen vollzogen. Ich habe Meinem Johannes dort nicht den Blick so geöffnet, wie Ich das hier mit dem Lebenswinken extra euret wegen tue, denn Ich mußte es, der menschlichen Unreife wegen, noch alles so verklausuliert, aber eben deutlich genug, aufzeigen was da so alles geschieht. Hier habe Ich euch jedoch schon die tieferen seelisch-geistigen Hintergründe offen nennen können und somit ist die Offenbarung Johannes auch schon deutlich vor euren Augen entrollt und wohl demjenigen, der sich nicht daran gestoßen hat noch stößt.

<sup>22</sup> Freilich schmecken solche Wahrheiten sehr bitter und das Buch des Lebens, welches Ich euch hiermit entrollt habe, wird von den meisten Christen, die ja eh nur Pseudochristen sind und geworden sind, eh nur verlästert, ignoriert und sonstwie schlechtgeredet. Doch das macht alles nichts, denn ihre Zeit wird auch noch kommen, nachdem sie viel des Jammers und Trübsalblasens erlebt haben, doch nun ist eure Zeit.

<sup>23</sup> Schaut also nicht so sehr darauf, was diese Wahnsinnigen da tun oder noch tun werden, sondern schaut auf zu Mir, der Ich euch noch Glückseligkeiten bereiten werde, für die ihr keine Worte mehr habt.

<sup>24</sup> Denkt euch oder stellt euch vor, ihr würdet weder so teuflisch emanzipiert noch sexualisiert sein, wie es da leider geschehen ist und ihr wäret stattdessen, eben nach der erfolgreichen Abödung eurer Tierhaftigkeit, da nun vollends menschlich. Was würdet ihr fühlen? Ich will es euch einmal mit einem Bilde schildern und so öffnet eure inneren Sinne und fühlt nach, was Ich euch nun mitteile, nachdem Ich euch allerdings vorher noch ein wenig den Spiegel vorhalte:

<sup>25</sup> Der sexualisierte bzw. emanzipierte, in seiner Seele also höchst fragmentierte Mensch, fühlt immer nur in seinen kleinen Teilbereichen, also in seinen Lokalitäten seiner Seele und da ist nichts übergeordnet geistiges aus dem Zentralgeist, der dort diese Fragmente auflöst und integriert, denn den hat er noch nicht erworben. Wäre er rein christlich, dann hätte sich dessen Seele schon gewaltfrei assimiliert hin zur Vergeistigung, doch so wie es nun ist, so muß die Seele über die gewisse Gewaltanwendung innerhalb ihrer eigenen Natur sich also ihrer tierischen Bestandteile entledigen und muß damit das Tier in sich bezwingen.

<sup>26</sup> Solch ein heutiger Mensch zerfällt also in den Eßmenschen, der dort seine Nahrung benötigt um seinen Leib zu erhalten und davon geht kaum etwas in dessen feinstofflicherer Seele über, sondern im Gegenteil. Also benötigt er Nervenäther als Rausch- und Ersatzmittel um seinen Eßmenschen zu befriedigen. Auch Kaffeegenuß und zuviel Teetrinken gehören dazu und vor allem Kaffee allerdings, welcher ein vorzügliches Nervengift ist und nicht zu vergessen den schlimmsten trinkbaren Absud der Hölle, hier bei euch mit dem Namen Coca Cola und seinen Derivaten bezeichnet, der euch ja angeblich freimacht. Ja, frei für Satan, doch bei Mir und den Meinem heißt das Zeug dort: Nervenpest!

<sup>27</sup> Dann zerfällt der heutige Mensch in seinen Seelenmenschen, der letztlich kaum noch verantwortlich für seinen Leibesmenschen ist und ihn deswegen auch nicht zur nötigen Disziplin anleitet. Der Seelenmensch kann seinen Leibesmenschen nicht mehr führen und wird mehr oder weniger von ihm geführt. Das Werkzeug, welches der Leib vorbildet, ist also kaum noch zu einer tauglichen Tätigkeit zu gebrauchen und so ist der Seelenmensch dadurch meist schon schwach und traurig geworden. Der Leibesmensch ist durch zuviel Nervenäther betäubt schon schwachgeworden, doch der Seelenmensch noch umso mehr.

<sup>28</sup> Die Seelenvergeistigung liegt am Boden und für den Seelenmenschen bedeutet das, er kann mit seinem Leib kaum noch Tätigkeiten der Nächstenliebe vermitteln oder ausführen. Ihm fehlt es an der körperlichen Tüchtigkeit und an der seelischen Tauglichkeit bzw. Kompetenz. Die gesamten seelischen Verwandtschaftsverhältnisse sind zerstört, die einzelne Seele aus dem Gesamtverbund der Familie isoliert, eine effektive Nächstenliebe so auch schon verunmöglicht und somit wendet sich die solcherart fragmentierte Seele noch mehr sich selbst zu, Das bedeutet: Ihr Leib wird noch mehr ihr Nächster als er es ohnehin schon war und dieser Leib schreibt der Seele vor, welchen Genüssen sie zu folgen hat.

<sup>29</sup> Der seelisch fragmentierte Mensch zieht sodann aus seinem Leibe mittels der Sexualität seine Genüsse, die umso mehr werden, je weniger er sich geistig orientiert und der emanzipierte Mensch zieht aus den Leistungen anderer seine Genüsse und erschöpft da-

mit dessen Körper bzw. so wie ihr dies in den volkswirtschaftlich vorgebildeten Leibern der europäisch - amerikanisch-asiatischen Staaten seht, die ihren Staatskörper, also den gesamtheitlichen Volksleib dort durch den ungeheuren Vampirismus und das Herausziehen sämtlicher Ressourcen schädigen, so wie dies eure Isebel-Agla dort schon sehr effektiv getan hat.

<sup>30</sup> Die Sexualität ist also der extreme Raubbau an sich selbst zwecks Herauslösung des Tieres und hat die Verkümmern zur Folge während die Emanzipation dem Raubbau und der Verkümmern des Volkes oder wie nun, auch der Völker entspricht weil einem emanzipiertem Weibe nichts mehr genügt und sie nicht eher ruht, bis alles soweit vernichtet und vertiert wurde, bis es nichts mehr zu veremanzipieren, also zu satanisieren gibt. Bis Gott also letztlich tot ist.

<sup>31</sup> Das Glück oder die Glückseligkeit wird nur noch im Vernichten des anderen, also auch des eigenen Leibes und darüberhinaus des gesamten Volkskörpers gesucht und als höchsten Anreiz, das zu tun, wird die Vertierung deswegen angestrebt, weil aufgrund dieses Nervenätherrausches, der ja eh nur höchst sinnlos ist, ein förmlich orgiastischer Befreiungsakt des tierischen Anteils der Seele, hervorgerufen durch diese erzbösen Spezifika Satans, geschieht. Satan bzw. das Tier will freisein und ringt darum und verscherbelt dazu eigens alles an lebensnotwendiger Ressourcen der Seele, damit die Seelenvergeistigung nicht mehr möglich ist und so versklavt sich solch eine Seele an den erzbösen Geist Satans.

<sup>32</sup> In eurer heutigen, so typischen Musik wird ja diese satanische Befreiung aufgrund der Sexualisierung, der Emanzipierung und des Kannibalismus ja so extrem pornographisch dargestellt und exzessiv ausgelebt (und deswegen habe ich dir und deiner Schwester ja die richtige Musik als Gegenpol gegeben). Solche satanische Musik ist immer nur die Forderung nach Befreiung Luzifer-Satans oder auch anders gesagt: die Befreiung des Lichtes, des Weibes und die Verblödung des Christentums. Ihr hört dort ständig diese Evokationen Satanas: Ich will freisein! Ich will tun, was mir gefällt! Tue was du willst! etc.

<sup>33</sup> Die Gotik, in der Architektur maßgeblich von deutschen Baumeistern entwickelt eben aufgrund deren Liebe zu Mir, wird heutzutage gerade in der Musik auf geradezu teuflische Weise ins Gegenteil verkehrt und dort nennt sich Gothic, was rein satanisch ist. In der Architektur sind es hingegen jene, rein funktionale Gebäude höchster Primitivität meist nur banalen kubischen Aussehens, die allein schon eine Beleidigung der Sinne darstellen und letztlich auch nur zutiefst fragmentiert eh nur pornographische Präsentationen von völlig irregeleiteten christ- und also geistlosen Satansverehrrern ist.

<sup>34</sup> Ihr seht es also durchaus schon ein, warum hier die gesamte Erde nicht nur gereinigt, sondern auch neu gestaltet werden muß. Darauf könnt ihr euch wahrlich freuen und ihr sollt darauf gespannt sein, was euch dort der liebevolle Vater für eine schöne und jungfräuliche Erde schenkt mit ebensolchen jungfräulichen Menschen. Wenn ihr dessen teilhaftig sein wollet, so müßt ihr nun zum Endspurt kommen und euer Tier in euch vollends entmachten, denn sonst ergeht es euch wie zig andere Länder und hier will Ich nur einmal Japan herausgreifen, welches im Meer seiner emanzipatorisch-sexuellen Gelüste versinkt.

<sup>35</sup> Wenn es schon Mode geworden ist, die Kinder in den Schulen bewußt zu sexualisieren und sie dazu manchmal auch genötigt werden, mit dem Hund geschlechtlich zu verkehren und wenn sich dort Schwangere des geschlechtlichen Verkehrs mit Hunden bedienen damit ihr Kind dort "gut entbunden" wird und wenn dort die Inzucht nur eine Bagatelle darstellt und sie schon wie eine neue Mode gehandhabt wird, nun, dann müßt ihr diesem Inselreich dort keine Träne hinterher weinen und eure Länder, die da ebenfalls zu Grund sinken, weil sich deren Menschen ähnlich vertiert habe, die müßt ihr auch nicht bedauern.

<sup>36</sup> Aber ihr solltet nun endlich einmal die Axt zur Hand nehmen und euer nun zu Ge-  
sträuch gewordenes Unkraut abhauen. Eine Sense hilft da bei manchen von euch kaum  
noch!

<sup>37</sup> Dann wird euch die Glückseligkeit Meiner Liebe erreichen, was bedeutet, daß der  
vorher auf einem kleinsten lokalen Bereich eingegrenzte Wohlfühlgenuß, wie er bei den  
sexualisierten Menschen in der Ausübung dieser geschlechtlichen Praxis entsteht und für  
Sekunden die Seele durchströmt, eben nicht mehr auf diese kleinste Zone erogener Pro-  
venienz begrenzt ist, die, welch ein Widersinn, vorher auch noch extra stimuliert wer-  
den muß, durch gewisse Praktiken oder durch gewisse, dafür mehr oder weniger taugli-  
che Geräte, Instrumente oder eben durch Drogen.

<sup>38</sup> Welch ein Unsinn dort zelebriert wird um das Tier zu wecken und welch eine Schande  
bereiten sich solche unfähigen Dompteure, die anstatt das Tier im Menschen durch einen  
guten und für die Nächstenliebe tauglichen Prozeß zu humanisieren, dann doch lieber  
das Tier entfesseln und glauben, es sodann im Griff zu haben. Nun, dann schaut euch  
Jahre und Jahrzehnte später solche Menschen und solche Kulturen an und ihr werdet se-  
hen, was ihr ja nun heutzutage bei euch schon sehen könnt. Nichts haben solche im Griff  
und sie haben sich stattdessen dem Tier völlig sinnlos idiotischerweise ausgeliefert.

<sup>39</sup> Mein Segen und die von daher kommende Glückseligkeit durchströmt Meine lieben Kin-  
der dermaßen stark und kräftig beseligend, daß, wenn man dazu den sexuellen Kontext  
nehmen müßte um es zu beschreiben, es überhaupt nicht möglich ist das zu beschrei-  
ben. Wie sollte man dieses ständige Liebesglücksgefühl des seinen Himmel ständig in  
sich habenden Menschen beschreiben?

<sup>40</sup> Das höchste Glücksgefühl dieser nervenkranken sexualisierten Menschen ist es, wenn  
sie dort ihren so bezeichneten Orgasmus haben, welches ein widersinniges Wort für eine  
Leib und Seele äußerst schädigenden Blödheit dieser Menschen ist. Doch jenes glückseli-  
ge Gefühl Meiner Kinder und also jener, die sich der wahren geschwisterlichen Liebe be-  
fleißigen, immunisiert ihren Leib gegen sämtliche Schmerzen und hebt deren Seele hoch  
zu Mir. Das ist eine himmlische Liebe, also eben die geistige Liebe und niemals kann  
solch eine wunderbare Himmelsliebe den emanzipierten oder sexualisierten Tier-  
menschen erklärt werden! Begreift das und strebt auch tatsächlich danach, diese Geist-  
liebe mit euren Liebsten zu erreichen.

<sup>41</sup> Auch das wird euch entrücken und das sogar besonders gut, denn wer den Himmel auf  
Erden schon im Kleinen erlebt, der kümmert sich nicht mehr um den Kot Satans.

Amen. Amen. Amen.